

Text für den Installateur, das Ingenieurbüro und den Architekten

- 1 Die Elektroinstallation ist vom Typ „Haus- und Gebäudeautomation“. Die Konstruktion erfolgt mit DIN-Schienenmodulen in einem oder mehreren Verteilerkästen mit oder ohne Sicherungen.
- 2 Die Module werden von einem 24VDC-Netzteil gespeist. Die Anzahl der Netzteile hängt von der Größe des Projekts ab. Im Schaltschrank wird immer die gesetzliche Überspannungstechnik bereitgestellt und dies gemäß den Vorschriften des Landes.
- 3 Die Module haben direkte Eingänge, mit denen die Ausgänge direkt angesprochen werden können.
- 4 Die Relais- und Dimmer Module haben physikalische Rückkopplungsausgänge. Somit können diese Module auf herkömmliche Weise verwendet werden. Heute ist dies nicht die Absicht, sondern ältere Installationen und andere Anwendungen zu bedienen.
- 5 Die Module sind über 4-polige Steckverbinder miteinander verbunden und bilden so einen lokalen Bus (interner Bus). Die Module können auf diese Weise programmiert werden und Daten miteinander austauschen. Die Programmierung erfolgt über diesen lokalen Bus über ein Gateway in Kombination mit einer Software, die kostenlos zur Verfügung gestellt wird. Die Relais- und Dimmer Module können in jedem Modul 100 Programmzeilen aufnehmen in einem nicht flüchtenden Speicher.
- 6 Von jedem Modul kann ein 4-poliges abgeschirmtes Buskabel den Schaltkasten verlassen, um die Druckknopfschnittstellen im Haus oder Gebäude (externer Bus) anzuschließen. Diese Schnittstellen verfügen über 8 Eingänge, 8 LED-Ausgänge, einen IR-Eingang (Standard oder B & O) und einen NTC-Eingang zur Temperaturmessung.
- 7 Es können mehrere externe Busse installiert sein. Die Anzahl der Schnittstellen an der Gesamtzahl der externen Busse ist auf 99 pro Typ begrenzt. Das gleiche Prinzip gilt für die Module selbst, 99 pro Typ.
- 8 Eine Installation, die auf diese Weise ausgeführt und programmiert wird, muss dann in Bezug auf den Betrieb und andere völlig autonom arbeiten können.
- 9 Wenn die Installation später mit einem PC, Smartphone oder Tablet über das lokale Netzwerk (Wi-fi) und/oder das Internet gesteuert und verwaltet werden muss, wird die Installation mit einer Box geliefert, die alle Anforderungen erfüllt. Dies ist äußerst wichtig für Servicezwecke wie Messaging, Benutzerverwaltung, Heizen, Kühlen, Zeitschaltuhren, Überwachung, Registrierung der Lebensdauer und Anzahl der Ein-/Ausschaltzeiten, Energiemanagement, Sprachsteuerung, Audioinformationskanäle und Reaktion auf Umgebungsfaktoren, usw ...